

Zeugnisse, Rosen und Küsse

Feierliche Lehrabschlussfeier der FaGe im Altersheim Flums: 18 Frauen, die ihre Ausbildung in Alters- und Pflegeheimen in der Region Sarganserland-Werdenberg und bei der Spitex Sarganserland absolviert haben, durften ihre Fähigkeitszeugnisse entgegennehmen.

Von Helen Baur-Rigendinger

Flums – Schöne Kleider, Highheels in teils schwindelerregender Höhe, schicke Frisuren: Im Altersheim Kirchbunte zeigten sich die 18 erfolgreichen Fachfrauen Gesundheit (FaGe) für einmal nicht in Arbeitskleidung, sondern im festlichen Outfit. Grund war die Lehrabschlussfeier, zu der die Ausbildungsverantwortliche Yvonne Bertsch auch Eltern, Angehörige, Arbeitgeber und Berufsbildner willkommenheissen durfte.

Gesundheit wichtigster Wegweiser

Als erster Festredner ergriff Gemeindepräsident Christoph Gull «im schönsten Alterszentrum der Region» das Wort. «Eine wichtige Hürde ist geschafft», gratulierte er den Fachfrauen Gesundheit zum erfolgreichen Lehrabschluss. Jetzt würden sich viele spannende Perspektiven in einem anspruchsvollen Berufsfeld eröffnen. «Lebenswege» hiess das Motto, auf das er in der Folge näher einging. Auf welchem Weg werden Sie sich weiter bewegen? Haben Sie berufliche Ziele? Oder Pläne in Sachen Weiterbildung? Der Beruf, so Gull, präge auf vielen Lebenswegen die Richtung.

Der wohl wichtigste Wegweiser sei die Gesundheit. Sie könne angestrebte Wege ermöglichen und unterstützen, leider manchmal auch ungeplant verhindern. «Dann nimmt das Leben womöglich plötzlich einen ganz anderen Weg.» Da stehe dann nicht nur die Gesundheit beziehungsweise die Krankheit, sondern der ganze Mensch mit seiner neuen Situation im Fokus.

Als dritten und sehr bedeutsamen Wegweiser erwähnte Gull die Liebe. Haben Sie Träume? Werden Sie eine Familie gründen? Wie wird die Liebe ihr Leben beeinflussen? «Sie sehen, viele Fragen sind offen», meinte der Gemeindepräsident. Aber das mache das Leben auch spannend. Den erfolgreichen Fachfrauen Gesundheit



Festlicher Abschluss: In Altersheim Kirchbunte in Flums durften 18 Fachfrauen Gesundheit ihre Fähigkeitszeugnisse entgegennehmen.

Bild Helen Baur-Rigendinger

wünschte er viel Erfolg in einer weiteren beruflichen Laufbahn, eine gute Gesundheit und viel Liebe.

«Ich bewundere Euch»

Festredner Gull hatte es angetönt, Wendi Eberle, Paraplegikerin aus Flums-Kleinberg, lieferte die «Geschichte»: Ein Unfall kann ein Leben von einem Tag auf den anderen auf den Kopf stellen. Vor 23 Jahren fiel er beim Pflücken von Lindenblüten sechs Meter in die Tiefe. «Als ich unter dem Baum am Boden lag, wusste ich: Jetzt ist es fertig mit Laufen.» Drei Monate hat er in der Klinik Balgrist gelegen, betreut von einer Vielzahl von Schwestern und Pflegern. «Ihr übt einen grossartigen Beruf aus. Ich bewundere Euch, dass Ihr diesen Weg eingeschlagen habt», meinte Wendi Eberle an die erfolgreichen Fachfrauen Gesundheit gerichtet. In eindrücklichen Worten schilderte er sein Leben im Rollstuhl, seine Karriere im Monoskibob, seinen schönsten Erfolg: Gold in der Abfahrt 1994 an den Paralympics in Lillehammer. Er habe nie gehadert, immer versucht, das Beste aus seinem Leben zu machen, meinte der

57-Jährige, der mit seiner Frau Susi ein Skigeschäft in Portels betreibt.

Zeugnisse und Blumen

Dann kam der ersehnte Augenblick: Die Übergabe der Fähigkeitszeugnisse durch die zuständigen Ausbildungsverantwortlichen der Pflege- und Altersheime in der Region Sarganserland-Werdenberg und bei der Spitex Sarganserland. «Sie kommen als 15-Jährige und gehen als Erwachsene», brachte es jemand auf den Punkt. «Sie

war extrem fröhlich und aufgestellt. Es war eine wunderschöne Zeit», wurde weiter gelobt. Komplimente gab es auch für Spätberufene, die den Beruf auf dem zweiten Bildungsweg erlernt haben. Nicht fehlen durften die Rosen – und natürlich gabs auch Küsse und Glückwünsche für die Zukunft. Musikalisch umrahmt wurde der Anlass vom mexikanischen Sänger und Musiker Joaquin Cabrera. Abgerundet wurde die Feier mit einem feinen Festbuffet aus der Altersheim-Küche.

Die FaGe-Absolventen

Den erfolgreichen FAGE-Lehrabschluss feierten: Haus Wieden in Buchs: Patricia Baumeister und Andrea Wessner. AH Kirchbunte Flums: Fabienne Pfister, Flums. Altersheim Mösli Gams: Selina Finsterwald. Pflegeheim Werd Grabs: Nada Cheung, Lydia Kolb und Jasmin Gantenbein. Stülhus Grabs: Anna Eggenberger. AH Melibunte Mels: Renate Zahner, Mels, Nevrije Meh-

meti, Flums. PH Sarganserland Mels: Michèle Hanselmann, Weite. AH Castelsriet Sargans: Adeline Weiss, Flums. Spitex Sarganserland: Stefanie Becker, Walenstadt, Doris Ackermann, Heiligkreuz, Edith Hauser, Sargans. AH Forstegg Sennwald: Katja Löchinger. APH Riva Walenstadt: Romana Bless, Flumserberg. Betagtenheim Wartau Azmoos: Marina Ahmed. (hbr)